

INGENIEURBÜRO  
Hans Dzugan

Intelligenter Ausklinkmechanismus

**AKM**

... rettet Leben!



LEBENSRETTENDE ERGÄNZUNG JEDER PSA

## **Ausklinkmechanismus (AKM) gegen das Hängetrauma**

Durch die zeitverzögerte Überführung des Aufhängepunktes vom Rücken auf die Vorderseite wird der Zeitspielraum für die Bergung der abgestürzten Person vervielfacht.

Beim Hängen an der Rückenaufhängung des Auffanggurtes kann es bereits nach über 10 Minuten zu Ohnmacht und Hängetrauma mit irreversiblen Schädigungen bis zum Tod kommen. Die Überleitung auf die Brustaufhängung entlastet die Beinvenen und erlaubt dem Verunfallten, sich entsprechend zu bewegen.

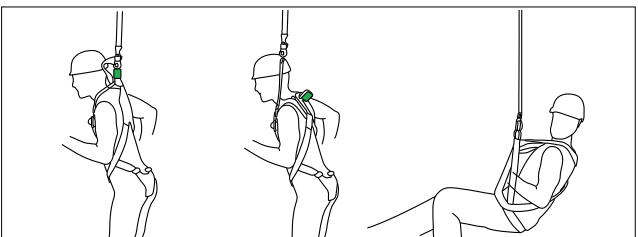
Hohe Kosten für Bergungsteams, die wegen der kurzen Berge-Frist vor Ort bereitstehen müssen, können vermieden werden.

Einsetzbar als Ergänzung vorhandener PSA-Systeme  
oder in Auffanggurt-Produkte integrierbar

In Zertifizierung nach den einschlägigen Normen

Internationale Patente erteilt

Lizenzvergabe (Produktion und/oder Vertrieb)  
möglich





Zeitverzögertes Ausklinken unabhängig von der Last (60 bis 300 kg) nach Verzögerung durch einen Falldämpfer mit 6 kN

Zeitverzögerung unabhängig von der Temperatur zwischen -20 und +60 °C

Unbeabsichtigte Auslösung durch „Lehnen in den Gurt“ mit Überwindung von 400 N wird durch Rückmeldung (spürbarer Ruck) vermieden. Bei Nachlassen der Zugkraft wird die Ausklinkzeit zurückgesetzt

Getestete Bruchlast aller lasttragenden Teile im eingeklinkten und ausgeklinkten Zustand beträgt > 24 kN

Zeitverzögerung des Ausklinkens in der Produktion einstellbar: 15 bis 90 Sekunden

Gehäuse IP67

Wartungsfrei

# AKM



... rettet Leben!

**Ihr Ansprechpartner:**

Ingenieurbüro Hans Dzugan  
Kühberg 16/3  
5282 Ranshofen

**E-Mail:** [office@ibhd.at](mailto:office@ibhd.at)

**Telefon:** +43 676 4703696